

Votum: Halten

DWS Top Dividende - Fonds

Stand: 24. Januar 2024 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	DWS Investment GmbH
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Welt Dividendenwerte Large Caps
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	984811 / DE0009848119
Fondsaufgabe	28.04.2003
Orderannahmezeit	Erfassung bis 12.30 (t), Bewertungstag: t+0, Valuta: t+2
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Ja



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 13.05.2024

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+8,76% / +21,85% / +33,53%
Volatilität (3 Jahre) ³	9,07%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	5,00%
Kostenpauschale	1,45%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	1,45%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	51,72% der Kostenpauschale

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

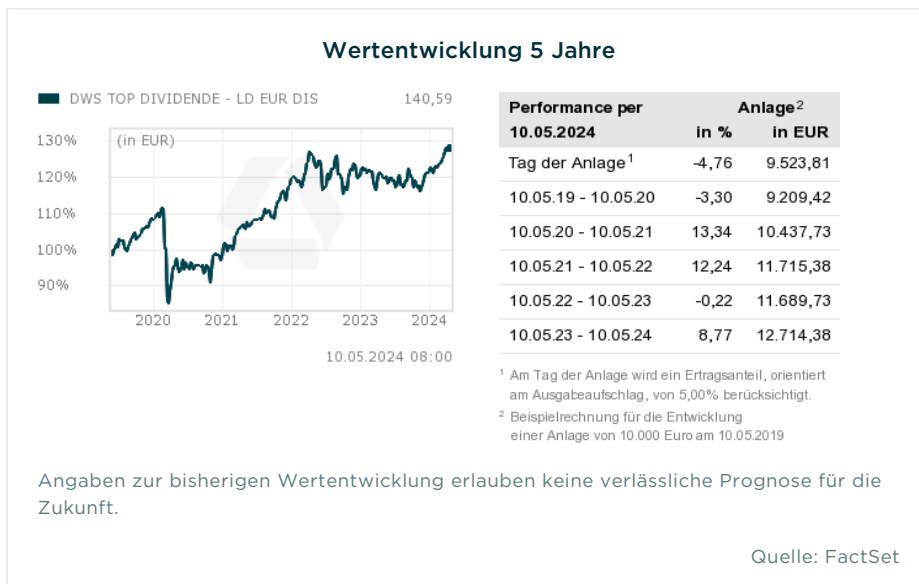
² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Halten



Highlights

- Aktieninvestment mit attraktivem laufenden Ertrag
- Im Durchschnitt konservative Aktienanlage mit globaler Streuung
- Äußerst widerstandsfähig in fallenden Marktphasen
- Gut geeignet für störanfällige Märkte

24.01.2024

Investmentansatz

Anlageziel des Fonds

Der DWS Top Dividende investiert weltweit in Aktien von Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung (sog. Blue Chips), die eine hohe und nachhaltige Dividendenrendite erwarten lassen. Ziel ist es, über einen mittel- und langfristigen Zeitraum z.B. den MSCI World High Dividend Yield Index sowie den breiten Markt (repräsentiert durch den MSCI World) zu übertreffen.

So werden die erfolgreichen Portfoliotitel selektiert

Auf der Suche nach nachhaltigen, überdurchschnittlichen Erträgen erfolgt die Einzeltitelauswahl anhand eines zweistufigen Prozesses:

1. Bei der Vorauswahl fließen drei quantitative Kriterien in unterschiedlicher Gewichtung in die Auswertung des Anlageuniversums ein: 50% Dividendenrendite, 25% Ausschüttungsquote, 25% Dividendenwachstum
2. Für die attraktivsten 250 Werte erfolgt eine detaillierte Analyse qualitativer Kriterien wie z.B. Managementqualität, Cash Flow, gesamtwirtschaftliche Faktoren etc., die schließlich zur Endauswahl der Portfoliotitel führt.

Sehr geringe Umschlagshäufigkeit

Investiert wird mit einer durchschnittlichen Gewichtung von 1-3% in 60-100 Aktien, wobei Werte mit großer Marktkapitalisierung dominieren. Die Sektoren- und Ländergewichte reflektieren das Ergebnis des Auswahlprozesses. Der langfristige Investmenthorizont führt zu einer sehr geringen Umschlagshäufigkeit von ungefähr einem Fünftel des Portfolios pro Jahr.

Nachhaltigkeit im Investmentprozess

Bitte beachten Sie, dass der Nachhaltigkeitsansatz des DWS Top Dividende von Ihren persönlichen Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen abweichen kann. Dies kann insbesondere die Investition in einzelne Unternehmen betreffen.

Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen der Investitionsstrategie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen der Investitionsentscheidung auf Nachhaltigkeitsfaktoren (principal adverse impacts). Der Fokus liegt dabei auf einer Verringerung bestimmter Indikatoren aus den Kategorien Klimawandel und Menschen- und Arbeitnehmerrechte.

Außerdem wird eine Mindestquote an nachhaltigen Investitionen erreicht. Das umfasst Wirtschaftsaktivitäten, die gemessen an den Umwelt- und/oder Sozialzielen einen positiven Beitrag leisten.

Ausgeschlossen werden direkte oder indirekte Investitionen in Unternehmen, deren %-Anteil des Umsatzes folgende Werte übersteigt:

- 0% aus kontroversen Waffen, uran-angereicherte Waffen, Nuklearwaffen, 5% aus zivilen Handfeuerwaffen oder Munition, 10% aus militärischer Verteidigung
- 5% aus Ölsanden, 25% Thermalkohle
- 5% aus Tabakproduktion

Außerdem erfolgt eine Bewertung der Unternehmen im Hinblick auf Verstöße gegen internationale Normen, z.B. die Prinzipien des United Nations Global Compact oder die Standards der International Labour Organization.

Weitergehende und detaillierte Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des Fonds können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Unsere Einschätzung

Votum: Halten

Viel Expertise und Erfahrung durch großes globales Team

Ein großer Vorteil des DWS Top Dividende liegt im sehr erfahrenen globalen Aktienteam, welches das Fondsmanagementteam unterstützt. Hervorhebenswert ist die hausinterne Expertise, die aus der großen, weltweiten Researchplattform bestehend aus rund 100 Analysten resultiert.

Geringere Volatilität als der Markt

Das Portfolio des DWS Top Dividende weist im Schnitt eine um rund ein Viertel niedrigere Volatilität gegenüber dem breiten Aktienmarkt (gemessen am MSCI World) auf. Seit der Auflegung der Strategie im Jahre 2003 zeigte sich der Fonds in fallenden Märkten über den gesamten Zeitraum vergleichsweise widerstandsfähig. U.a. während Finanzkrise, Eurokrise, Ölpreisverfall, Brexit Kurskorrekturen in Q4/2018, Corona-Krise und im Kontext der Zinswende und des Ukraine-Krieges. In diesen Phasen schnitt der Fonds nicht nur im Vergleich zum breiten Aktienmarkt, sondern auch gegenüber seiner Vergleichsgruppe Global Equity Income überdurchschnittlich gut ab.

Phasen der Outperformance zu kurz

Seit 2016 waren am Markt überwiegend Wachstumsaktien gefragt und so waren die Phasen in denen der Fonds mit seinem Investmentansatz glänzen konnte leider jeweils nur kurz (6-12 Monate). Im Jahr 2022 beispielsweise konnte der DWS Top Dividende 0,5% zulegen, während der Durchschnitt der Vergleichsgruppe 6% verlor, der MSCI World 12,8% einbüßte und sogar der MSCI World High Dividend im Minus lag.

Bereits 2023 wendet sich das Blatt wieder und der DWS Top Dividende rutschte mit einer Jahresperformance von 1,3% auf die hintersten Plätze der Vergleichsgruppe und schneidet klar schwächer ab als der MSCI World High Dividend (2,5%) und MSCI World (19,6%). "Schuld" war zu einem großen Teil die herausragende Entwicklung der "Magnificent Seven" Aktien, die aber im Rahmen des Fondskonzepts nicht investierbar sind, weil sie keine oder eine zu geringe Dividende zahlen. Über mehrere Jahre gesehen und insbesondere im Vergleich zu anderen Dividendenfonds führt dies jedoch dazu, dass der Fonds nicht gut abschneidet.

Strukturelle Indexveränderungen erschweren Performance

Zu berücksichtigen ist auch, dass sich der weltweite Aktienmarkt über die letzten Jahre in seiner Zusammensetzung zunehmend verändert hat: Die USA dominieren den MSCI World mit einem Anteil von über 65%. Der amerikanische Aktienmarkt wiederum ist stark geprägt von Technologie-Aktien. Es war die gute Performance, welche die Bedeutung dieser Aktien über die Zeit hat anwachsen lassen. Gleichzeitig zahlen gerade diese Unternehmen sehr wenig oder keine Dividende. So überrascht es nicht, dass 2008 die 10 nach Marktkapitalisierung weltweit größten Aktien im Durchschnitt eine Dividendenrendite von 3,2% aufzuweisen hatten, während dieser Wert heute bei lediglich 0,6% liegt.

Dies macht deutlich, in welchem anspruchsvollen Umfeld sich der DWS Top Dividende bewegt. Zur Erfüllung des Anlegerversprechens, eine hohe Ausschüttung zu erwirtschaften investiert der Fonds in Aktien, die eine hohe Dividende zahlen, während andere Fonds auch in Aktien investieren, die eine niedrigere Dividende dafür aber ein höheres Dividendenwachstum aufweisen. Dies stellt den Fonds mit Blick auf die Performancemöglichkeiten quasi automatisch strukturell schlechter.

Anleihen und Gold als Beimischung

Auch in der Vergangenheit war der Fondsmanager oft nicht voll am Aktienmarkt investiert und bremste mit seiner recht hohen Liquidität in steigenden Märkten die Performance. Aktuell ist der Fonds zu 6,5% in Anleihen und zu 4,6% in Gold investiert. Letzteres wird damit begründet, dass man sich dem Anleger gegenüber zu möglichst hohem Kapitalerhalt verpflichtet fühlt. Mit Blick auf die Anleihen verspricht sich der Fondsmanager eine höhere Rendite als die Dividendenrendite des Portfolios von aktuell 3,8%.

Finanzsektor und Energie mit hohem Gewicht

Grundsätzlich reflektieren zwar die Sektoren- und Ländergewichte das Ergebnis der Einzelaktienauswahl. Aber es fällt auf, dass das hohe Gewicht von 17,2% im Finanzsektor und 12,4% in Energie nicht ganz zur sonst so vorsichtigen und auf Kapitalerhalt (Gold) fokussierten Ausrichtung des Portfolios passt.

Aktueller Risikohinweis

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS sieht sich einem staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahren ausgesetzt. Der Gesellschaft wird darin „Greenwashing“ vorgeworfen. „Greenwashing“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass, anders als im Fondsprospekt angegeben, die Umsetzung der Umwelt- und Klimathemen tatsächlich nicht so weit fortgeschritten ist. Da es sich bei dem Fonds DWS Top Dividende um ein Produkt handelt, das von der Fondsgesellschaft als ein Produkt nach Artikel 8 der EU-Verordnung 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) eingestuft wurde, kann dieses von den Vorwürfen betroffen sein.

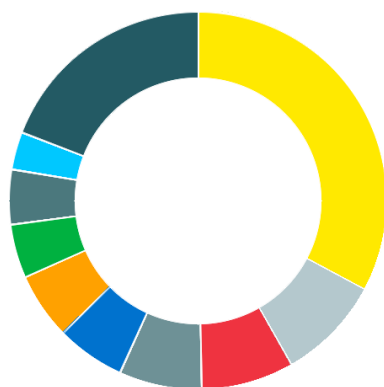
Damit kann nicht ausgeschlossen werden, dass die von dem Fonds beworbenen Nachhaltigkeitsziele tatsächlich nicht in dem beschriebenen Ausmaß verfolgt werden.

Votum unverändert auf Halten

Aufgrund dieser Sondersituation wurde der DWS Top Dividende im Juni 2022 auf "Halten" reduziert. Seither fällt auf, dass es - wie oben dargelegt - jeweils nur spezielle Marktphasen sind in denen der Fonds positiv auffällt. Im Großen und Ganzen kann er sich derzeit gegenüber den Indizes und der Vergleichsgruppe aber nicht konstant gut präsentieren. Die Ergebnisse sind auch für den Fondsmanager nicht ganz zufriedenstellend. Wir bestätigen das "Halten"-Votum und beobachten die Strategie und die Portfoliokonstruktion weiter genau.

Fondsstruktur

Struktur nach Ländern



Land	Anteil (%)
USA	32,80
Deutschland	9,00
Frankreich	7,90
andere Länder	7,00
Kanada	6,00
Großbritannien	5,60
Schweiz	4,70
Japan	4,60
Norwegen	3,20
sonstige	19,20

Stand: 28.03.2024

Struktur nach Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
SHELL PLC EO...	2,89
MERCK CO. DL-...	2,71
TOTALENERGIES SE EO 2...	2,65
AGNICO EAGLE MINES LTD.	2,41
SCHLUMBERGER DL-,01	2,36
STELLANTIS NV EO -...	2,33
TAIWAN SEMICON.MANU. T...	2,27
JOHNSON + JOHNSON D...	2,22
NESTLE NAM. SF-...	2,10
sonstige	78,06

Stand: 28.03.2024

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds bietet die Chance, von der Entwicklung der globalen Aktienmärkte, insbesondere der dividendenstarken Werte, zu profitieren
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden



Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Mit der Fokussierung auf Dividendenwerte ist gleichzeitig jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich diese und somit auch der Fonds schwächer entwickelt als spezielle Regionen bzw. der Gesamtmarkt
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, so dass diese bei einem Verkauf möglicherweise nicht mehr dem Wert des ursprünglich eingesetzten Kapitals entsprechen
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge
Autor:	Sandra Weißenberger, Fondsanalystin
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	24. Januar 2024

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Halten	02. Juni 2022

DWS Top Dividende, WKN - 984811

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2024; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.